

bei uns

Ausgabe 3 / September 2015

WOHNEN MIT HAMBURGER GENOSSENSCHAFTEN



Wohnungsverein
Hamburg von 1902eG

Mit Beilage
zum
Genossenschafts-
Award

Vermietungsstart
Wilsonstraße ▶ 04

Mitglieder spenden für
genossenschaftliche
Stiftung ▶ 06

Richtfest
Jenfelder Au ▶ 08

KINDER-VORLESEFESTIVAL PURES VERGNÜGEN



GELEBTE MITMENSCHLICHKEIT

LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER,



© corradobarattaphotos/fotolia

ehrenamtliche Helfer sind moderne Engel. Sie geben Nachhilfeunterricht, beraten Schüler auf ihrem Weg ins Berufsleben, helfen Senioren bei der Verrichtung alltäglicher Dinge und sind zur Stelle, wenn traumatisierte Kriegsflüchtlinge bei uns Schutz suchen.

Besonders die Mitglieder der Hamburger Wohnungsbaugenossenschaften zeigen dabei ein unglaubliches soziales Engagement. Der Arbeitskreis Hamburger Wohnungsbaugenossenschaften möchte sich für diese praktizierte Mitmenschlichkeit bedanken und lobt erneut den Genossenschafts-Award aus. Ausgezeichnet werden – stellvertretend für alle ehrenamtlich Tätigen – besonders aktive Mitglieder. Weitere

Informationen finden Sie in der Beilage in diesem Heft.

Im Sommer fand zum ersten Mal das Hamburger VorleseVergnügen statt, mit ins Leben gerufen und unterstützt von den Hamburger Wohnungsbaugenossenschaften. Tausende junge Zuhörer lauschten begeistert den Kinderbuchautoren, die auf der Flussschifferkirche, in Nachbarschaftstreffs oder in Schulen mit den Kleinen auf Fantasiereise gingen. Alle Beteiligten haben sich über die riesige Resonanz gefreut. Selbstverständlich soll es auch im nächsten Jahr ein VorleseVergnügen geben.

IHRE REDAKTION

WOHNEN ...



... BEI DER



AUS DER GENOSSENSCHAFT

Willkommen kleine Clara!	03
Drei glücklichen Gewinner	03
Vermietungsstart in Jenfeld	04
Sechs Wochen Sommerferien – und was hast Du erlebt?	04
Neubau per Live-Webcam verfolgen	04
Sperrmüll – nur eine Frage der Zeit bis zum Brand	04
Großmodernisierung kommt zügig voran.	05
Hoffest nach Garagenabdichtung.	05
Mitglieder spenden für genossenschaftliche Stiftung	06
Wohnungen mit Traumblick übergeben.	07
Hauptversammlung beschließt attraktive Dividende	07
Bausenatorin würdigt zukunftsweisendes Inklusionsprojekt.	08

NEUES AUS DER STIFTUNG

Blütenträume selbst gemacht.	09
Irland – die grüne Insel	09
Familienforschung – Ihr neues Hobby?	09
Neue „SieNa“ Angebote.	10
Neue Ausflüge	11
Ohrakupunktur	11
Ukulelen-Schnupperworkshopim „SieNa“	12
Laternenumzug.	12
Märchenerzählerin Elita Carstens	12
Veranstaltungskalender „SieNa“	13/14

... IN HAMBURG

UNSER HAMBURG

Wie ich es sehe.	15
Kinderlärm – kein Grund zur Mietminderung	

BEI UNS WOHNEN

Tolle Bücher und glückliche Kinder	16
Integration mit rollendem Ball	18
Auszubildende auf der Fachmesse vocatium Hamburg	

UNSERE FREIZEIT

Hallo Kids	19
------------------	----

UNSER SERVICE

Preisrätsel	20
Jahresgewinnspiel 2015 – zweite Runde.	21
Angebote für Genossenschaftsmitglieder.	22
Impressum	
Hamburg-Tipps	24

WILLKOMMEN KLEINE CLARA!

Ist sie nicht süß, die kleine Maus? Geboren am 23. Juni, 3.170 Gramm schwer, 50 cm groß.

In ihrem neuen -Begrüßungsshirt schaut sie aufmerksam und interessiert in die Kamera. „Was passiert denn da und warum wurde ich neu eingekleidet?“

„Was für eine nette Idee“, freut sich die stolze Mutter, Frau Köppen. „Toll, dass die Genossenschaft auch an die Minis denkt. Schließlich sind das die Mitglieder von morgen!“

Sie haben Nachwuchs erhalten? Dann „rufen“ Sie Ihr Begrüßungsshirt gerne bei Ulrike Niemann, niemann@vv1902.de ab.



„Jetzt bin ich ein 02-er Top-Model, Mama!“

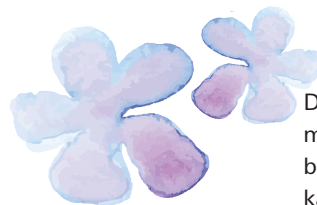
HIER SIND SIE, DIE DREI GLÜCKLICHEN GEWINNER!



Mitten in der Stadt – grüner geht's nicht!

Und prompt erhielten wir zahlreiche tolle Fotos von Balkonen, Gärten und Terrassen. Die Auswahl fiel schwer, die Damen der Genossenschaft hatten die Qual der Wahl.

Frau Bismark (li.) freut sich über den Wellnessstag im Meridian Spa. Ihre lauschige und bunte Terrasse hat die Jury überzeugt. „Toll, dann werde ich mit meiner Tochter einen entspannten Tag verbringen!“



Dass auch Männer eine tolle Hand für Blumen und sommerliches Arrangement haben, beweist Herr Gloede aus dem Lattenkamp. Bei Kaffee und Erdbeerkuchen mit Sahne übergab Vorstandsreferentin Ulrike Niemann die blaue Gießkanne samt Bauhaus-Gutschein. „Prima“, so Herr Gloede, „für die Renovierung meiner Küche kommt der Gutschein gerade recht“.

Frau Ewert pflegt den Vorgarten in der Hasselbrookstraße. Der blüht zur Freude aller Bewohner in bunten Farben. „Ich habe inzwischen fast die ganze Reihe „eingenommen“, bekomme hier und da Pflanzen geschenkt“, teilt Frau Ewert mit. „Die rote Gießkanne ist süß und den Bauhaus-Gutschein kann ich gut verwenden.“



Die strahlende Gewinnerin vor ihrem „Einsatzgebiet“



Sommerbalkon mit glücklichem Gewinner!

JENFELD



VERMIETUNGSSTART IN JENFELD – JETZT ANMIETEN

Unser Neubau in der Jenfelder Au kommt zügig voran (siehe auch Bericht über das Richtfest). Zum Jahresende werden die neuen Mieter einziehen können. In dem Neubaugebiet sollen bis 2020 Wohnungen, soziale Einrichtungen, Läden und Kleingewerbe entstehen. Kitas und Läden werden zu Fuß erreichbar sein, schöne Parks und Wasserflächen sollen zum Spaziergehen und Entspannen einladen.

Bei den neu entstehenden 30 Wohnungen der Genossenschaft mit 2-4 Zimmern in der Wilsonstr. 61 und 63 handelt es sich um öffentlich geförderte Wohnungen (Grundmiete 6,20 € je m²), die an Personengruppen mit entsprechendem Wohnberechtigungsschein (§5-Schein) vergeben werden. Sie-

ben der Wohnungen werden „barrierefreie Seniorenwohnungen“ und sind für Menschen ab 60 Jahren vorgesehen.

Zwei Wohnungen werden Maisonette-Wohnungen und bekommen durch eine interne Treppe, die das Leben über zwei Etagen ermöglicht, einen ganz besonderen Charme für Familien. Die Wohnungen werden durch einen Aufzug und über das Treppenhaus zugänglich sein. In der Anlage werden 24 Außenstellplätze für PKW's vorgehalten. Zwei Spielplätze sorgen für ausreichend Abwechslung für die Kleinen.

Für die Vermietung ist Julia Rehbein, Tel. 251927-11 (rehbein@wv1902.de) zuständig.

6 WOCHEN SOMMERFERIEN – UND WAS HAST DU ERLEBT?

Und schon sind sie wieder vorbei, die lang ersehnten Sommerferien! Egal ob Zuhause, auf dem Campingplatz, in fernen Ländern, ganz sicher gibt es eine Menge zu berichten über spannende Ausflüge, gruselige Begegnungen, neue Freunde, witzige Streiche ...

Schreib auf, was Du Besonderes erlebt hast und schicke Deinen Bericht bis zum 30. September an Ulrike Niemann. Es lohnt sich, die drei Gewinner erhalten Kinokarten für die ganze Familie.

NEUBAU PER LIVE-WEBCAM VERFOLGEN

61 Wohnungen, Tiefgarage, Gewerbeflächen und unser neues Büro entstehen derzeit in zentraler Lage direkt am Bahnhof Landwehr im Stadtteil Borgfelde. Wer sich für den Neubau interessiert, kann jederzeit den Bauablauf per Webcam über unsere Homepage verfolgen. Der Zeitplan ist ambitioniert: „Bis zum Jahresende soll der Rohbau im Wesentlichen fertig sein“, berichtet Jan-Bernd Köller, Leiter der Technischen Abteilung. Die Fertigstellung ist für Herbst 2016 geplant. Weitere Informationen zu den Wohnungen folgen.



SPERRMÜLL – NUR EINE FRAGE DER ZEIT BIS ZUM BRAND

Das Thema ist altbekannt und dennoch aktuell: Sperrmüll in unseren Kellergängen und auf den Dachböden. Immer wieder wird dort nicht mehr Benötigtes „mal eben“ von Bewohnern „zwischengelagert“. Die Gefahr ist gravierend und wird häufig unterschätzt. Sperrmüll eignet sich perfekt zum Zündeln und erfreut manches Mal auch Ungeziefer. Das muss nicht sein. Unsere Mitarbeiter sind angewiesen, Sperrmüll schnellstmöglich zu beseitigen, um Gefahren abzuwenden. Besonders unsere beiden neuen Hausmeisterhelfer werden hier ein Augenmerk haben. Unsere Bitte: Wenn Sie Sperrmüll haben, dann wenden Sie sich vertrauensvoll an die Stadtreinigung. Da wird in Ihnen professionell und preiswert geholfen. www.stadtreinigung.hamburg



ALTONA-NORD

GROSSMODERNISIERUNG KOMMT ZÜGIG VORAN



Balkongeländer:
Hier ist Hand-
lungsbedarf –
der Rostfraß ist
nicht mehr zu
stoppen.



Fernwärme und Denkmalschutz:
Passt gut zusammen – saubere
Wärme für unsere Mitglieder
wird in der Erde verteilt.
Unten: Historischer Kaminofen
– beim Entrümpeln des Dachbo-
dens entdeckt.

Unser größtes diesjähriges Modernisierungsvorhaben kommt gut voran:

Für rund 1,5 Millionen Euro erhält die denkmalgeschützte Wohnanlage im Pinneberger Weg / Hoherade neue Fenster, Wärmedämmung im Innenhof, eine zentrale Heizungsanlage, eine Multimediamiaverkabelung, einen neuen Garten und vieles mehr. „Die Baumaßnahme ist technisch sehr anspruchsvoll, zumal wir in alle Wohnungen rein müssen, um die neuen Heizungsanlagen zu installieren“, berichtet Bauleiter Folker Sahlmann. Vorstand Holger Fehrmann ist voll des Lobes für die Mitglieder vor Ort: „Das ist schon bemerkenswert, wie toll unsere Mitglieder die Baumaß-

nahme unterstützen und alles geduldig ertragen. Dafür sind wir sehr dankbar.“ Besonders im Vorfeld war die Maßnahme schwierig, da aufwendige Abstimmungen mit dem Denkmalschutzamt notwendig waren. Die Bewohner wurden zudem vorher in mehreren Versammlungen ausführlich auf die bevorstehenden Belastungen vorbereitet. Natürlich sind bei einem über hundert Jahre alten Objekt kleine Überraschungen nicht ausgeschlossen. Dazu Bauleiter Sahlmann: „Jetzt hat sich zum Beispiel herausgestellt, das wir doch noch die alten Balkongeländer erneuern müssen. Das geht aber nicht so einfach, weil wir uns erst mit dem Denkmalschutzamt abstimmen müssen. Und das kann dauern.“



HAMM

HOFFEST NACH GARAGENABDICHTUNG



Danke und ein offenes Wort – Vorstandsmitglied Claus-Dietrich Scholze (links) erklärt die Hintergründe.

Zugegeben – diese Baumaßnahme war klein aber hat Nerven gekostet. Fast ein Jahr lang war der Innenhof im Sievekingdamm für die Bewohner gesperrt, da die darunter liegende Garage neu abgedichtet werden musste. Besonders ärgerlich für die Mitglieder der Dementen-Wohngemeinschaft und die zahlreichen Kinder in der Wohnanlage. Jetzt hat sich die Genossenschaft mit einem kleinen Hoffest für die Geduld bedankt. Vorstandsmitglied Claus-Dietrich Scholze nutzte die Gelegenheit, um den Mitgliedern noch einmal die Hintergründe der Sperrung zu erklären.

Scholze dazu: „Wir hatten eine komplizierte Leckage in der Tiefgarage, die nur schwer zu orten war und aufwendig behoben werden musste. Jetzt ist aber alles dicht.“ Für die Genossenschaft ist die Arbeit noch nicht vorbei: „Dies ist ein Gewährleistungsmangel und die gerichtlichen Auseinandersetzungen mit den Beteiligten ziehen sich schon seit Jahren in die Länge. Wir sind aber optimistisch, ein gutes Ergebnis für die Genossenschaft erzielen zu können“, so der Vorstand.

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

MITGLIEDER SPENDEN FÜR GENOSSENSCHAFTLICHE STIFTUNG



Immer aufmerksam dabei: Die Seniorinnen des Wohnprojektes „Arche Nora“.

Kommunikation ist alles: Die Vorstände im Mitgliedergespräch.



Die Mitglieder unserer Genossenschaft haben wichtige, zukunftsorientierte Entscheidungen getroffen: Sowohl in diesem als auch im nächsten Jahr sollen Teile des Unternehmensgewinnes an die Stiftung „Miteinander Leben und Wohnen“ überführt werden. Die Stiftung erhält dadurch die Möglichkeit, ihr Engagement in den Stadtteilen noch weiter auszubauen. Auch in dem Nachbarschaftstreff „Si-eNa“ in Hamm soll das Angebot in den

nächsten Jahren erweitert werden. Holger Fehrmann – sowohl Vorstand der Genossenschaft als auch der Stiftung – freut sich über den Beschluss: „Die Mitglieder haben ein klares Zeichen für unsere Stiftung und unsere soziale Verantwortung in der Gesellschaft gesetzt. Besonders hat uns gefreut, dass der Beschluss einstimmig gefasst wurde.“ Das neue Kapital der Stiftung fließt in Form von Geschäftsanteilen direkt zurück an die Genossenschaft. Dazu Fehr-

mann: „Die Mitglieder haben dies mit einer Satzungsänderung ermöglicht. Auf diesem Wege behält die Genossenschaft die Liquidität und die Stiftung sichert sich langfristig vier Prozent Dividende. So profitieren sowohl Stiftung als auch Genossenschaft“.

Weitergehende Informationen zur Arbeit der Stiftung gibt es unter www.1902stiftung.de



Alles im Blick: Die Aufsichtsräte der Genossenschaft.



Mitgliederversammlung: Perfekt für ein Gespräch mit Nachbarn.



Erst prüfen, dann abstimmen. So soll es sein.



Wir lassen niemanden im Regen stehen: Ein Rettungsschirm für jeden.



Wir sind dafür: Mitglieder treffen wichtige Entscheidungen.

BERGEDORF

WOHNUNGEN MIT
TRAUMBLICK ÜBERGEBEN

Pünktlich zur Jahresmitte sind im Bergedorfer Villenviertel am Gojenbergsweg unsere neuen Mieter eingezogen. Auf einem großen, parkartig angelegten Grundstück sind fünf einzelne Gebäudekörper mit einer hochwertigen Architektur entstanden. Der überwiegende Teil der Wohnungen ist öffentlich gefördert und für Senioren vorgesehen. Von den Balkonen und Dachterrassen genießen die Bewohner vor allem im Winter einen traumhaften Blick in die Vier- und Marschlande.

Aufgrund der Hanglage und der schwierigen Zuwegung war die Erstellung des Bauvorhabens mit besonderen logistischen Herausforderungen verbunden. Dazu Bauleiter Folker Sahlmann: „Alle Baumaterialien mussten mühsam über den Hang hinauf gebracht werden. Unser Generalunternehmer Peter Ahrens hat diese Aufgabe super gelöst und die Gebäude in hervorragender Qualität erstellt. Wir sind mit dem Ergebnis sehr zufrieden.“ Eine Aussage, die heutzutage leider nicht mehr selbstverständlich ist.



Bergedorf's Bezirksamtsleiter Arne Dornquast war immer gut informiert, wie er schmunzelnd berichtet. Dornquast und Vorstand Claus-Dietrich Scholze treffen sich regelmäßig samstags beim Brötchen holen...



Sportlich unterwegs: Aufsichtsratsmitglied Birte Gorke erkundete das weitläufige Gelände mit dem Fahrrad.

Preiswertes Wohnen im Villenviertel von Bergedorf: Kein Problem beim Wohnungsverein Hamburg von 1902 eG. Die neuen Gebäude fügen sich harmonisch in den früheren Patientengarten des ehemaligen Allgemeinen Krankenhauses Bergedorf ein.



Vorstandsmitglied Claus-Dietrich Scholze dankte auf einer der großzügigen Dachterrassen allen am Bau Beteiligten für die gute Unterstützung bei dem schwierigen Projekt.

HAUPTVERSAMMLUNG BESCHLIESST ATTRAKTIVE DIVIDENDE

Die Genossenschaft hat im vergangenen Jahr gut gewirtschaftet und ein solides Jahresergebnis erzielt. Deshalb fiel es den Mitgliedern auf der diesjährigen Hauptversammlung auch leicht, wieder eine Dividende in Höhe von vier Prozent zu beschließen. Zweifelsohne eine attraktive und hohe Verzinsung vor dem

Hintergrund des aktuellen Zinsniveaus für Sparanlagen. Die Dividende wurde zwischenzeitlich auf die bekannten Konten der Mitglieder überwiesen. Für Rückfragen steht unsere Frau Beckmann (Tel. 251927-18 oder beckmann@wv1902.de) gerne zur Verfügung.

JENFELD

BAUSENATORIN WÜRDIGT ZUKUNFTSWEISENDES INKLUSIONSPROJEKT



Kaum im Amt und schon bei 1902: Senatorin Dr. Dorothee Stapelfeldt gratuliert zum Richtfest an der Seite von Vorstandsmitglied Holger Fehrman

Etwa 150 Gäste feierten im Beisein von Senatorin Dr. Dorothee Stapelfeldt Richtfest für das zukunftsweisende „Inklusions-Wohnprojekt Jenfelder Au“: Im Herzen des neuen Quartiers entstehen bis Jahresende 71 öffentlich geförderte, energieeffiziente Wohnungen für rund 140 Menschen mit und ohne Behinderung. Drei Bauträger arbeiten auf dem rund 4.000 Quadratmeter großen Grundstück an der Wilsonstraße Hand in Hand: die Hamburger Blindenstiftung, das Hamburger Lebenshilfe-Werk für Menschen mit geistiger Behinderung und die Baugenossenschaft Wohnungsverein Hamburg von 1902. Das Bauunternehmen Strabag ist für die Realisierung des ambitionierten Vorhabens zuständig. Der Entwurf für das 4-geschossige Klinkergebäude stammt vom Hamburger Architekturbüro Dohse.



Verdienter Genuss: Die fleißigen Männer vom Bau lassen sich den Richtschmaus schmecken.

Eva Mohr – Projektinitiatorin der Hamburger Lebenshilfe: Trotz Ruhestands immer interessiert dabei.



Das Projekt ist darauf angelegt, dass alle Mieter nicht nur miteinander unter einem Dach wohnen, sondern in guter Partnerschaft zusammenleben, Kontakte aufbauen und Möglichkeiten gegenseitiger Unterstützung nutzen. Im mittleren Gebäude wird im Erdgeschoss ein Treffpunkt geschaffen, bestehend aus einem großen Raum, einer Küche und Sanitärbereichen. Hier kann man sich begegnen, die Freizeit verbringen, Feste feiern und Veranstaltungen für alle Bewohner und für den Stadtteil durchführen.

Auch die Bewohner der umliegenden Häuser in der Jenfelder Au und Organisationen aus dem Quartier sind also eingeladen, den offenen Treffpunkt zu nutzen. Dies ist für Wohnungsbauprojekte ungewöhnlich und setzt neue Maßstäbe.

Inklusion bedeutet Wertschätzung in der Vielfalt: „Dieses Wohnprojekt auf dem Gelände der ‚Jenfelder Au‘ ist gelebte Inklusion“, so Frau Dr. Dorothee Stapelfeldt, Ham-



Richtkranz mit bunten Schleifen – passend zum Thema Inklusion.



(Fast) live vor Ort und immer dabei: NOA4 Moderatorin Sarah Bresan berichtet vom Richtfest

burgs Senatorin für Stadtentwicklung und Wohnen. Das bedeutet Wertschätzung in der Vielfalt und mit allen Bürgerrechten dazuzugehören, nicht nur dabei zu sein. Die Unterstützung muss an den Möglichkeiten und Bedürfnissen der einzelnen Menschen ausgerichtet sein. Und das gelingt mit dem ‚Inklusions-Wohnprojekt Jenfelder Au‘ auf einzigartige Weise. Es ist nicht nur Werbung für den Stadtteil, sondern für ganz Hamburg und darüber hinaus.“



BLÜTENTRÄUME SELBST GEMACHT

Aus gepressten Blüten, Blättern und Gräsern lassen sich schöne Glückwunschkarten oder Bilder herstellen – im entsprechenden Rahmen ergibt das ein ganz individuelles Mitbringsel.

Frau Binder zeigt uns im „SieNa“, wie das geht. Das erforderliche Material – Blankokarten, Papier und natürlich Blumen bringt sie mit.

Wer vorher schon einmal selber tätig wer-

den möchte: Flache Blüten (Rosen z.B. sind nicht geeignet) oder einzelne Blütenblätter zum Pressen zwischen zwei Lagen Küchenpapier legen, ordentlich Gewicht obendrauf (dicke Bücher) und dann in einen warmen Raum legen. Papier alle zwei Tage austauschen und warten, bis alles trocken ist. Die Kosten betragen 2,50 Euro, Anmeldung erbeten.

Freitag, 25. September, 16.00 Uhr

Familienforschung – Ihr neues Hobby?

„Nur wer die Vergangenheit kennt, hat eine Zukunft!“, sagte Wilhelm von Humboldt. Das gilt auch für das eigene Leben: „Wo komme ich her?“ Diese Frage beschäftigt irgendwann wohl jeden. Wer keine lebenden Verwandten mehr hat, die Auskunft geben können, muss in Kirchenbüchern, Archiven und Adressbüchern suchen.

Gerd von Borstel von der Geschichtswerkstatt Horn möchte mit diesem Workshop eine Starthilfe bei der Suche geben. Wir lernen den Aufbau der digitalisierten Hamburger Adressbücher kennen und werden in den verschiedenen Verzeichnissen individuelle Suchanfragen stellen. Auf diesem Weg erfahren wir, wo und wann Ihre Familie in Hamburg gewohnt hat.

Im zweiten Teil wird unterschiedliche frei verfügbare Stammbaum-Software vorgestellt, mit der wir unsere Ahnenforschung übersichtlich organisieren können. Außerdem erfolgt eine Einführung in die Recherchemöglichkeiten im Internet. Der Workshop dauert ca. drei Stunden (mit einer kleinen Pause) und kostet pro Person 10,- Euro. Die maximal 14 Teilnehmer/innen erhalten eine ausführliche Dokumentation zur Adressbuch-Suche sowie eine Linksammlung der vorgestellten Internetportale auf CD.

Wer einen Laptop oder Tablet-PC mit mobilem Internetzugang hat, darf diesen gerne mitbringen und das erworbene Wissen sofort auf seinem eigenen Gerät ausprobieren.

Samstag, 14.11. 2015 von 15.00 bis 18.00 Uhr

Anmeldung mit Bezahlung im „SieNa“ bis Mittwoch, 11. November.

IRLAND – DIE GRÜNE INSEL



Bisher hat Gerd von Borstel uns bei seinen Reiseberichten überwiegend in den Norden nach Skandinavien mitgenommen. Aber es gibt auch andere Länder, von denen er berichten kann.

So erkundete er 2013 mit einer Reisegruppe Irland. Die Route führte im Uhrzeigersinn von Dublin über Cork zur Westküste. Nach dem Besuch einer Whiskey-Destillerie mit Verköstigung ging es über die Südküste mit einem Abstecher in das beschauliche Hafenstädtchen Kinsale und von dort weiter zum Ring of Kerry sowie zu den Cliffs of Moher. Auch das Geheimnis, warum in Waterville eine Charlie Chaplin-Statue steht, wird gelüftet. Lassen Sie sich vom weiteren Verlauf der Reise überraschen. Der Papst, die irische Feenwelt und natürlich das berühmte Guinness Bier spielen dabei eine Rolle – so viel sei verraten.

Freitag, 9. Oktober 19.00 Uhr



Und wer war Tante Amalie?

„SieNa“ kocht

KÜRBISGEMÜSE MIT SENFSAHNE (4 P.)



© Gita Hanssen_pixelio

1 kg Kürbisfleisch, 1 Zwiebel, 4 EL Öl, 2 Tomaten, Salz, Pfeffer, ¼ l saure Sahne, 2 TL Senf, Kresse

Kürbis und Zwiebel würfeln. Die Zwiebel in Öl andünsten, Kürbiswürfel zufügen und bei geringer Hitze 20 Minuten dünsten. Eventuell etwas Gemüsebrühe angießen. Tomaten enthäuten und würfeln, dazugeben und 5 Minuten ziehen lassen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Die Sahne mit dem Senf verrühren und vor dem Servieren über das Gemüse geben. Mit Kresse bestreuen. Dazu schmecken Kartoffeln.

Englisch lernen können Sie im „SieNa“ wieder ab September jeden Montag. In einer kleinen Gruppe bearbeiten Sie das Buch Fairway I. Zwölf Termine kosten 42,- Euro, Anmeldung bis 28. August erbeten. Montag, 7. September von 18.00 bis 19.00 Uhr.

Vorschau:

Ilona Göbel und Eric Kaufmann vom Projekt KOM gGmbH werden ihre Bilder im „SieNa“ ausstellen. Ausstellungseröffnung ist am Donnerstag, 3. Dezember um 19.00 Uhr.

MALEN MACHT SPASS!

„Wer zeichnet oder malt sieht die Welt mit anderen Augen.“

Ab September wird im „SieNa“ ein Malkurs für Anfänger und Fortgeschrittene angeboten. Die Kursleiterin Anne Saalfeld vermittelt nicht nur Zeichen- und Maltechniken, sondern zeigt auch, wie Sie die Malerei als persönliches Ausdrucksmittel für sich entdecken können. Farben mischen und mit Farben und Farbklingen eigene Erfahrungen machen, schafft wunderbare Erlebnisse und kleine innere Freiheiten.

Am Anfang steht die Theorie: Fragen, wie „was ist ein Farbkreis, kalte und warme Farben, wie entsteht Räumlichkeit, Perspektive, Bildaufbau und Bildkomposition?“, werden behandelt. Dann geht's auch schon mit dem Malen los.

Bitte Malmaterial, wie Farben, Pinsel, Bleistift und Malgrund sowie entsprechende Kleidung mitbringen. Der Kurs kostet 6,- Euro pro Abend.

Die Termine sind dienstags von 19.00 bis 21.00 Uhr am 1., 15. und 29. September, 13. und 27. Oktober sowie am 10. November.

Anmeldung im „SieNa“ bis 26. August.



Mit diesen Utensilien schaffen Sie Kunstwerke!

GEMEINSAM

SCHMECKTS BESSER!

Wir treffen uns wieder zum **taiwanesischen Mittagstisch** im Café Ursprung in der Carl-Petersen-Straße, Ecke Sievekingdamm. Das Café wird in Kooperation mit der alsterdorf assistenz ost betrieben und bietet Arbeitsplätze für Menschen mit Handicap. Wegen der Küchenplanung ist die Anmeldung im „SieNa“ bis 28. September erforderlich. Das Essen kostet 4,50 Euro, Getränke sind extra.

Donnerstag, 1. Oktober, 12.00 Uhr



DITT UND DATT DEMNÄCHST IM SIENA

SELBSTVERTEIDIGUNGSWORKSHOP

Fatma Keckstein, Trainerin und Vorstandsmitglied des Ju-Jutsu-Verbandes, ist auch Trägerin des schwarzen Dan (Gürtel). Seit 10 Jahren unterrichtet sie Menschen aller Altersstufen. Sie gibt Tipps zur Gefahrenabwehr und zeigt praktische Techniken zur Gegenwehr, auch mit Gehstock oder Regenschirm. Im zweiten Teil des Workshops werden diese geübt. Die Kosten betragen 5,- Euro. Anmeldung mit Bezahlung bis zum 7. September im „SieNa“.

Freitag, 18. September von 15.00 bis 17.00 Uhr.



OHRAKUPUNKTUR

Einführung in die Ohrakupunktur durch Frau Dr. Thiele.

Gehen Sie entspannt in die Weihnachtszeit! Anfang November beginnt eine neue Serie Ohrakupunkturbehandlungen zur Gesundheitsförderung, Entspannung und Stabilisierung. Frau Dr. med. Barbara Thiele bietet bis zum 4. Dezember sechs Mal halbstündige Behandlungen in der Gruppe an. Die Teilnahme an einzelnen Terminen ist möglich. Bringen Sie ein kleines Kissen für den Kopf und 5,- Euro für den Sachaufwand mit. Anmeldung erbeten.

Erster Termin Freitag, 6. November um 16.00 Uhr

Adventsbasteln mit Doris Burmester

Jede Menge grüner Zweige und verschiedenste Dekoartikel laden zum Gestalten schöner Kränze und Gestecke ein. Bringen Sie einen Teller als Untersatz mit und einen Karton für den Transport nach Hause. Die Teilnahme kostet inklusive Material 10,- Euro, Anmeldung bis zum 23. November erbeten.

Dienstag, 24. November um 19.00 Uhr

FAHRT ZUM BOTANISCHEN GARTEN KLEIN FLOTTBEK

Wenige Gehminuten von der S-Bahnstation entfernt befindet sich der Neue Botanische Garten der Universität Hamburg. Einst aus Platzmangel aus der Hamburger Innenstadt nach Osdorf verlagert, ist er eine beliebte Anlaufstelle für Naturfreunde. Auf dem Gelände sind Pflanzen verschiedener Kontinente zu sehen. 2012 wurde der Garten nach der verstorbenen Umweltschützerin Loki Schmidt benannt. Sie hatte sich jahrzehntelang für den Erhalt und Ausbau der Grünanlage engagiert. Wir wollen dort die letzten Sommerblumen der diesjährigen Saison bewundern.

Mittwoch, 23. September 2015, Abfahrt vom „SieNa“ per HVV um 15.10 Uhr, Anmeldung erbeten.



Hannelore „Loki“ Schmidt, Ehefrau des Altbundeskanzlers Helmut Schmidt, hat sich aufgrund ihrer Leidenschaft für Biologie und Natur auch als Botanikerin, Natur- und Pflanzenschützerin betätigt

BESUCH EINER RICHTSVERHANDLUNG

Unter einer Gerichtsverhandlung, umgangssprachlich auch Gerichtstermin, versteht man die „zur Entscheidungsfindung vorgenommene mündliche Erörterung eines Sachverhalts vor Gericht“. So steht es im Internetlexikon „Wikipedia“. Der Ablauf einer Gerichtsverhandlung unterliegt bestimmten Regeln. Das Gericht darf den Angeklagten nur verurteilen, wenn es ihm seine Straftat überzeugend nachweisen kann. Wie diese Entscheidungsfindung abläuft können wir als Zuschauer im Strafjustizgebäude

miterleben. Verhandelt werden dort Delikte wie Diebstahl, Raub, Körperverletzung oder Schwarzfahren. Im Anschluss können wir uns in der Kantine des nahen Ziviljustizgebäudes stärken. Die Teilnahme ist kostenlos, denken Sie daran, Ihren Personalausweis mitzubringen. Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung erforderlich.

Dienstag, 15. September, Treffpunkt U-Burgstraße, Abfahrt mit der U2 um 9.13 Uhr bis U-Messehallen (Ankunft 9.22 Uhr)



Das Gebäude für die Strafgerichtsbarkeit am Sievekingplatz 3 wurde 1879–1882 nach Entwurf von Hans Zimmermann errichtet



Ukulelen-Schnupperworkshop im „SieNa“

Eine Ukulele ist leicht zu spielen, passt in jede Sporttasche und macht eine Menge Spaß! Mit ihr kann man schnell einfache Melodien und Rhythmen erlernen und sich selbst beim Singen begleiten. Bei diesem Anfänger-Workshop mit Rolf Lindhorst von der „Mobilen Musikschule Lindhorst“ können Kinder ab 10 Jahren und Erwachsene teilnehmen und die ersten Akkorde, Anschlagstechniken und Songs lernen. Eine kostenlose Leihukulele kann gestellt werden. Und vielleicht gründet sich dann bald eine Band?

Sonnabend, 24. Oktober 15.00 bis 17.00 Uhr, 15,- Euro pro Person, Anmeldung mit Bezahlung bis 22.10.2015.

Für Kinder:

Vom Kürbis, der Wünsche erfüllte

Märchen für die ganze Familie erzählt die Märchenerzählerin Elita Carstens im „SieNa“. Mit Hilfe einer Klangschaale und durch den Einsatz ihrer Ostheimer Holzfiguren werden die Geschichten lebendig. Vorher können Sie Kaffee und Kuchen genießen.

Sonntag, **11. Oktober 2015** um 15.30 Uhr, geeignet für Kinder ab 4 Jahre. Anmeldung erbeten. Eintritt 1,- Euro für Kinder, 2,- Euro für Erwachsene.

Elita Carstens „entführt“ uns in ihre Märchenwelt.



Laternenumzug

Mit den neuen Laternen geht es am **Freitag, 20. November** um 17.30 Uhr vom Nachbartreff der 1904, Sievekingdamm 60, mit Polizeibegleitung rund um den Sievekingdamm. Für flotte Musik sorgt dabei wieder der Spielmannszug des SC Wentorf.

Im Anschluss sind alle herzlich eingeladen, sich bei einem Glas Kinderpunsch im „SieNa“, Sievekingdamm 57, aufzuwärmen.



Und los geht's mit der neuen Laterne!

WIR BASTELN UNS EINE LATERNE!

Bereits die Aller kleinsten können am Montag, 9. November von 16.00 bis 17.30 Uhr im Nachbartreff der 1904, Sievekingdamm 60, mitmachen. Die einfachen Laternen können schon von ganz kleinen Händen bemalt werden. Für die Größeren gibt es ein etwas kniffligeres Modell. Bastelmateriale wird gestellt, geringe Kostenumlage.

Anmeldung bis **Montag, 2. November** im Büro Sozialarbeit der 1904, Tel.21008944 erbeten.

stiftung VERANSTALTUNGSKALENDER „SieNa“

Sabine Brunotte ist im „SieNa“ gerne für Sie da. Sie wollen sich für eine Veranstaltung anmelden, haben Tipps oder Wünsche für weitere Programmpunkte oder wollen sich vielleicht auch selbst einbringen? Dann wenden Sie sich bitte an Sabine Brunotte:

Telefon: 040 - 25 19 27 46,

E-Mail: brunotte@wv1902.de.

Sievekingdamm 57, 20535 Hamburg (Bus Linie 161, Halt vor der Tür)

September 2015			
Singkreis „Hammer Lerchen“	1. September	16.00 Uhr	ohne Anmeldung
Malkurs	1. September	19.00 Uhr	mit Anmeldung
Kundalini Yoga	2. September	18.30 Uhr	mit Anmeldung
„Schwitzen im Sitzen“ Sitzgymnastik	3. September	10.00 Uhr	mit Anmeldung
Mach mit - bleib fit	4. September	11.00 Uhr	mit Anmeldung
Betreuungsgruppe für Demenzkranke	7. September	14.30 Uhr	mit Anmeldung
Englischkurs	7. September	18.00 Uhr	mit Anmeldung
SieNa-Treff	8. September	16.00 Uhr	ohne Anmeldung
SieNa kocht	9. September	11.30 Uhr	mit Anmeldung
Kundalini Yoga	9. September	18.30 Uhr	mit Anmeldung
„Schwitzen im Sitzen“ Sitzgymnastik	10. September	10.00 Uhr	Wichernkirche
Mach mit - bleib fit	11. September	11.00 Uhr	mit Anmeldung
Englischkurs	14. September	18.00 Uhr	mit Anmeldung
Besuch Gerichtsverhandlung	15. September	9.13 Uhr Abf.	mit Anmeldung
Singkreis „Hammer Lerchen“	15. September	16.00 Uhr	ohne Anmeldung
Malkurs	15. September	19.00 Uhr	mit Anmeldung
Kundalini Yoga	16. September	18.30 Uhr	mit Anmeldung
„Schwitzen im Sitzen“ Sitzgymnastik	17. September	10.00 Uhr	mit Anmeldung
Mach mit - bleib fit	18. September	11.00 Uhr	mit Anmeldung
Workshop Selbstverteidigung	18. September	15.00 Uhr	mit Anmeldung
Betreuungsgruppe für Demenzkranke	21. September	14.30 Uhr	mit Anmeldung
Englischkurs	21. September	18.00 Uhr	mit Anmeldung
SieNa-Treff	22. September	16.00 Uhr	ohne Anmeldung
Fahrt zum Botanischen Garten	23. September	15.10 Uhr Abf.	mit Anmeldung
Kundalini Yoga	23. September	18.30 Uhr	mit Anmeldung
„Schwitzen im Sitzen“ Sitzgymnastik	24. September	10.00 Uhr	mit Anmeldung
Mach mit - bleib fit	25. September	11.00 Uhr	mit Anmeldung
Blütenträume basteln	25. September	16.00 Uhr	mit Anmeldung
Englischkurs	28. September	18.00 Uhr	mit Anmeldung
Singkreis „Hammer Lerchen“	29. September	16.00 Uhr	ohne Anmeldung
Malkurs	29. September	19.00 Uhr	mit Anmeldung
Kundalini Yoga	30. September	18.30 Uhr	mit Anmeldung

Oktober 2015		Termin	
„Schwitzen im Sitzen“ Sitzgymnastik	1. Oktober	10.00 Uhr	mit Anmeldung
Gemeinsamer Mittagstisch Café Ursprung	1. Oktober	12.00 Uhr	mit Anmeldung
Mach mit - bleib fit	1. Oktober	11.00 Uhr	mit Anmeldung
Betreuungsgruppe für Demenzkranke	5. Oktober	14.30 Uhr	mit Anmeldung
Englischkurs	5. Oktober	18.00 Uhr	mit Anmeldung
SieNa-Treff	6. Oktober	16.00 Uhr	ohne Anmeldung
Kundalini Yoga	7. Oktober	18.30 Uhr	mit Anmeldung
„Schwitzen im Sitzen“ Sitzgymnastik	8. Oktober	10.00 Uhr	mit Anmeldung
Mach mit - bleib fit	9. Oktober	11.00 Uhr	mit Anmeldung
Reisevortrag Irland	9. Oktober	19.00 Uhr	ohne Anmeldung
Märchen für Kinder	11. Oktober	15.30 Uhr	mit Anmeldung

Oktober 2015		Termin	
Englischkurs	12. Oktober	18.00 Uhr	mit Anmeldung
Singkreis „Hammer Lerchen“	13. Oktober	16.00 Uhr	ohne Anmeldung
Malkurs	13. Oktober	19.00 Uhr	mit Anmeldung
SieNa kocht	14. Oktober	11.30 Uhr	mit Anmeldung
Kundalini Yoga	14. Oktober	18.30 Uhr	mit Anmeldung
„Schwitzen im Sitzen“ Sitzgymnastik	15. Oktober	10.00 Uhr	mit Anmeldung
Mach mit - bleib fit	16. Oktober	11.00 Uhr	mit Anmeldung
Betreuungsgruppe für Demenzkranke	19. Oktober	14.30 Uhr	mit Anmeldung
Englischkurs	19. Oktober	18.00 Uhr	mit Anmeldung
SieNa-Treff	20. Oktober	16.00 Uhr	ohne Anmeldung
Kundalini Yoga	21. Oktober	18.30 Uhr	mit Anmeldung
„Schwitzen im Sitzen“ Sitzgymnastik	22. Oktober	10.00 Uhr	mit Anmeldung
Mach mit - bleib fit	23. Oktober	11.00 Uhr	mit Anmeldung
Schnupperworkshop Ukulele	24. Oktober	15.00 Uhr	mit Anmeldung
Englischkurs	26. Oktober	18.00 Uhr	mit Anmeldung
Singkreis „Hammer Lerchen“	27. Oktober	16.00 Uhr	ohne Anmeldung
Malkurs	27. Oktober	19.00 Uhr	mit Anmeldung
Kundalini Yoga	28. Oktober	18.30 Uhr	mit Anmeldung
„Schwitzen im Sitzen“ Sitzgymnastik	29. Oktober	10.00 Uhr	mit Anmeldung
Mach mit - bleib fit	30. Oktober	11.00 Uhr	mit Anmeldung
Ohrakupunktur I	30. Oktober	16.00 Uhr	mit Anmeldung

November 2015		Termin	
Betreuungsgruppe für Demenzkranke	2. November	14.30 Uhr	mit Anmeldung
Englischkurs	2. November	18.00 Uhr	mit Anmeldung
SieNa-Treff	3. November	16.00 Uhr	ohne Anmeldung
Kundalini Yoga	4. November	18.30 Uhr	mit Anmeldung
„Schwitzen im Sitzen“ Sitzgymnastik	5. November	10.00 Uhr	mit Anmeldung
Mach mit - bleib fit	6. November	11.00 Uhr	mit Anmeldung
Ohrakupunktur II	6. November	16.00 Uhr	mit Anmeldung
Englischkurs	9. November	18.00 Uhr	mit Anmeldung
Singkreis „Hammer Lerchen“	10. November	16.00 Uhr	ohne Anmeldung
Malkurs	10. November	19.00 Uhr	mit Anmeldung
SieNa kocht	11. November	11.30 Uhr	mit Anmeldung
Kundalini Yoga	11. November	18.30 Uhr	mit Anmeldung
„Schwitzen im Sitzen“ Sitzgymnastik	12. November	10.00 Uhr	mit Anmeldung
Mach mit - bleib fit	13. November	11.00 Uhr	mit Anmeldung
Ohrakupunktur III	13. November	16.00 Uhr	mit Anmeldung
Workshop Familienforschung	14. November	15.00 Uhr	mit Anmeldung
Betreuungsgruppe für Demenzkranke	16. November	14.30 Uhr	mit Anmeldung
Englischkurs	16. November	18.00 Uhr	mit Anmeldung
SieNa-Treff	17. November	16.00 Uhr	ohne Anmeldung
Kundalini Yoga	18. November	18.30 Uhr	mit Anmeldung
„Schwitzen im Sitzen“ Sitzgymnastik	19. November	10.00 Uhr	mit Anmeldung
Mach mit - bleib fit	20. November	11.00 Uhr	mit Anmeldung
Ohrakupunktur IV	20. November	16.00 Uhr	mit Anmeldung
Laternenumzug	20. November	17.30 Uhr	ohne Anmeldung
Englischkurs	23. November	18.00 Uhr	mit Anmeldung
Singkreis „Hammer Lerchen“	24. November	16.00 Uhr	ohne Anmeldung
Adventsbasteln	24. November	19.00 Uhr	mit Anmeldung
Kundalini Yoga	25. November	18.30 Uhr	mit Anmeldung
„Schwitzen im Sitzen“ Sitzgymnastik	26. November	10.00 Uhr	mit Anmeldung
Mach mit - bleib fit	27. November	11.00 Uhr	mit Anmeldung
Ohrakupunktur V	27. November	16.00 Uhr	mit Anmeldung
Betreuungsgruppe für Demenzkranke	30. November	14.30 Uhr	mit Anmeldung
Englischkurs	30. November	18.00 Uhr	mit Anmeldung